



## ! ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

**Handelsname** Schnellreiniger Spray  
Code-Nr. 112120

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
**Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)**  
Reinigungsmittel

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Lieferant** WEICON GmbH & Co. KG  
Königsberger Str. 255, DE-48157 Münster  
Telefon : +49(0)251 / 9322 - 0, Telefax : +49(0)251 / 9322 - 244  
E-Mail : msds@weicon.de  
Internet : www.weicon.de

**Auskunftgebender Bereich** Produktsicherheit / Product-Safety-Department  
Telefon +49(0)251 / 9322 - 0  
Telefax +49(0)251 / 9322 - 244  
E-Mail (sachkundige Person):  
msds@weicon.de

### 1.4. Notrufnummer

**Hersteller** WEICON GmbH & Co. KG  
Königsberger Str. 255, DE-48157 Münster

### 1.4. Notrufnummer

GIFTNOTRUF/TRANSPORTNOTRUF - Deutschland,  
Österreich, Schweiz, Luxemburg (24h): Tel: ++49 69 222  
25285 (Deutsch, Englisch)  
Numéro d'appel d'urgence en cas d'intoxication/d'accident -  
Suisse, Luxembourg (24h): Tel: ++33 1 7211 0003 (Français)

## ! ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs ! Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]

| Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien | Gefahrenhinweise | Einstufungsverfahren |
|--|------------------|----------------------|
|--|------------------|----------------------|

|              |            |  |
|--------------|------------|--|
| Aerosol 1    | H222, H229 |  |
| Eye Irrit. 2 | H319       |  |
| STOT SE 3    | H336       |  |
| Asp. Tox. 1  |            |  |

#### Gefahrenhinweise

|      |   |
|------|---|
| H222 | Extrem entzündbares Aerosol.                            |
| H229 | Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung.                        |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.        |

## 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]



GHS02



GHS07

### ! Signalwort

Gefahr

### Gefahrenhinweise

H222 Extrem entzündbares Aerosol.  
H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.  
P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.  
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.  
P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
P304 + P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.  
P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P403 + P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.  
P410 + P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen.  
P501 Inhalt/Behälter Problemabfallentsorgung zuführen.

### ! Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten, Propan-2-ol

### 2.3. Sonstige Gefahren

#### ! Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Bei extensivem Gebrauch können sich brennbare / entzündbare Dampf-Luftgemische bilden.

#### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

nicht anwendbar

### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

| CAS-Nr. | EG-Nr.    | Bezeichnung | [Gew-%] | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]  |
|---------|-----------|-------------|---------|---|
| 67-63-0 | 200-661-7 | Propan-2-ol | 1 < 2,5 | Flam. Liq. 2, H225 / Eye Irrit. 2, H319 / STOT SE 3, H336 |

**Gefährliche Inhaltsstoffe (fortgesetzt)**

| CAS-Nr.    | EG-Nr.    | Bezeichnung  | [Gew-%] | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]                           |
|------------|-----------|--|---------|--|
| 646-06-0   | 211-463-5 | 1,3-Dioxolan   | 10 < 25 | Flam. Liq. 2, H225   |
| 74-98-6    | 200-827-9 | Propan   | 10 < 25 | Flam. Gas 1, H220 / Press. Gas, H280   |
| 64-17-5    | 200-578-6 | Ethanol  | 25 < 50 | Flam. Liq. 2, H225 / Eye Irrit. 2, H319  |
| 106-97-8   | 203-448-7 | Butan (1,3 Butadiene <0,1%)  | 25 < 50 | Flam. Gas 1, H220 / Press. Gas, H280   |
| 64742-49-0 | 927-241-2 | Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten | 10 < 25 | Flam. Liq. 3, H226 / Asp. Tox. 1, H304 / STOT SE 3, H336 / Aquatic Chronic 3, H412 |

**REACH**

| CAS-Nr.    | Bezeichnung  | REACH Registriernr. |
|------------|--|---------------------|
| 67-63-0    | Propan-2-ol  | 01-2119457558-25    |
| 646-06-0   | 1,3-Dioxolan   | 01-2119490744-29    |
| 74-98-6    | Propan   | 01-2119486944-21    |
| 64-17-5    | Ethanol  | 01-2119457610-43    |
| 106-97-8   | Butan (1,3 Butadiene <0,1%)  | 01-2119474691-32    |
| 64742-49-0 | Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten | 01-2119471843-32    |

**Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004, Anhang VII**

30 % und darüber aliphatische Kohlenwasserstoffe

**! ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**! Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Betroffene an die frische Luft bringen.

**! Nach Einatmen**

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.  
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

**! Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**! Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**! Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen einleiten.  
Ärztlicher Behandlung zuführen.

**4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

**! Hinweise für den Arzt / Mögliche Symptome**

Es liegen keine Informationen vor.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

**! Hinweise für den Arzt / Behandlungshinweise**

Es liegen keine Informationen vor.

---

## **! ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

#### **! Geeignete Löschmittel**

alkoholbeständiger Schaum  
Löschpulver  
Kohlendioxid  
Wassersprühstrahl

#### **! Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.  
Kohlenmonoxid (CO)  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

#### **! Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Lösch-, Rettungs- und Aufräumarbeiten unter Einwirkung von Brand- oder Schwelgasen dürfen nur mit schwerem Atemschutz durchgeführt werden.  
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

#### **! Sonstige Hinweise**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

---

## **! ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

#### **! Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Personen in Sicherheit bringen.  
Persönliche Schutzkleidung verwenden.  
Zündquellen fernhalten.

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Bei Verschmutzung von Gewässern oder Kanalisation zuständige Behörden informieren.  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

#### **! Zusätzliche Hinweise**

Undichte Dosen aussortieren und vorschriftsmässig entsorgen.

### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7  
Entsorgung: siehe Abschnitt 13  
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

## ! ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### ! Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

#### ! Allgemeine Schutzmaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

#### ! Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Von Nahrungs- und Futtermitteln getrennt halten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

#### ! Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Behälter steht unter Druck.

Nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### ! Anforderung an Lagerräume und Behälter

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

#### ! Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Futtermitteln lagern.

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

#### ! Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Behälter trocken und dicht geschlossen halten.

An einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Behälter nicht gasdicht verschliessen.

Die Lagertemperatur sollte 40 °C nicht überschreiten.

**Lagerklasse** 2B

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

#### ! Empfehlung(en) bei bestimmter Verwendung

Siehe Abschnitt 1.2

## ! ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### ! Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

| CAS-Nr.  | Bezeichnung  | Art       | [mg/m <sup>3</sup> ] | [ppm] | Spitzenb. | Bemerkung      |
|----------|--------------|-----------|----------------------|-------|-----------|----------------|
| 106-97-8 | Butan        | 8 Stunden | 2400                 | 1000  | 4(II)     | DFG            |
| 64-17-5  | Ethanol      | 8 Stunden | 960                  | 500   | 2(II)     | DFG, Y         |
| 74-98-6  | Propan       | 8 Stunden | 1800                 | 1000  | 4(II)     | DFG            |
| 67-63-0  | Propan-2-ol  | 8 Stunden | 500                  | 200   | 2(II)     | DFG, Y         |
| 646-06-0 | 1,3-Dioxolan | 8 Stunden | 310                  | 100   | 2(II)     | AGS, DFG, H, Z |



**Schnellreiniger Spray**

**Biologische Grenzwerte (TRGS 903)**

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Parameter | BGW     | Untersuchungs-material | Proben-nahme-zeitpunkt |
|---------|-------------|-----------|---------|------------------------|------------------------|
| 67-63-0 | Propan-2-ol | Aceton    | 25 mg/l | B                      | b                      |
| 67-63-0 | Propan-2-ol | Aceton    | 25 mg/l | U                      | b                      |

**DNEL-/PNEC-Werte**

**DNEL Arbeitnehmer**

| CAS-Nr.    | Arbeitsstoff   | Wert                   | Art                                  | Bemerkung |
|------------|--|------------------------|--------------------------------------|-----------|
| 64742-49-0 | Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten | 1500 mg/m <sup>3</sup> | DNEL akut inhalativ (lokal)          |           |
|            |  | 300 mg/kg bw/day       | DNEL Langzeit dermal (lokal)         |           |
| 67-63-0    | Propan-2-ol  | 500 mg/m <sup>3</sup>  | DNEL Langzeit inhalativ (systemisch) |           |
|            |  | 888 mg/kg bw/day       | DNEL Langzeit dermal (systemisch)    |           |

**! Zusätzliche Hinweise**

Die nationalen und lokalen gesetzlichen Vorschriften sind zu beachten.

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**! Atemschutz**

Atemschutz bei ungenügender Absaugung oder längerer Einwirkung.  
Kurzzeitig Filtergerät, Filter A/P2

**! Handschutz**

Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.  
Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Schuhhersteller abzuklären.  
Angaben zum Handschuhmaterial [Art/Typ, Dicke, Durchdringzeit/Tragedauer]: NBR (Nitrilkautschuk), >= 0,5 mm, >= 240 min

**! Augenschutz**

dicht schliessende Schutzbrille

**! Sonstige Schutzmaßnahmen**

Arbeitsschutzkleidung

**! Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

**! ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Aussehen**

Aerosol

**Farbe**

farblos

**Geruch**

charakteristisch

**Geruchsschwelle**



**Schnellreiniger Spray**

nicht bestimmt

**Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

|  | Wert                  | Temperatur | bei | Methode | Bemerkung                                |
|--|-----------------------|------------|-----|---------|--|
| <b>pH-Wert</b>   | nicht bestimmt        |            |     |         |  |
| <b>Siedebereich</b>  | -44,5 °C              |            |     |         |  |
| <b>Schmelzpunkt / Gefrierpunkt</b>                         | nicht bestimmt        |            |     |         |  |
| <b>Flammpunkt</b>  | nicht anwendbar       |            |     |         | Aerosol                                  |
| <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>                         | nicht anwendbar       |            |     |         |  |
| <b>Entzündbarkeit (fest)</b>                               | nicht anwendbar       |            |     |         |  |
| <b>Entzündbarkeit (gasförmig)</b>                          | nicht anwendbar       |            |     |         |  |
| <b>Zündtemperatur</b>                                      | nicht bestimmt        |            |     |         |  |
| <b>Selbstentzündungstemperatur</b>                         |                       |            |     |         | Das Produkt ist nicht selbstentzündlich. |
| <b>Untere Explosionsgrenze</b>                             | 1,5 Vol-%             |            |     |         |  |
| <b>Obere Explosionsgrenze</b>                              | 15 Vol-%              |            |     |         |  |
| <b>Dampfdruck</b>  | 8300 hPa              | 20 °C      |     |         |  |
| <b>Relative Dichte</b>                                     | 0,7 g/cm <sup>3</sup> | 20 °C      |     |         |  |
| <b>Dampfdichte</b>   | nicht bestimmt        |            |     |         |  |
| <b>Löslichkeit in Wasser</b>                               |                       |            |     |         | nicht bzw. wenig mischbar                |
| <b>Löslichkeit / Andere</b>                                | nicht bestimmt        |            |     |         |  |
| <b>Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log P O/W)</b> | nicht bestimmt        |            |     |         |  |
| <b>Zersetzungstemperatur</b>                               | nicht bestimmt        |            |     |         |  |
| <b>Viskosität kinematisch</b>                              | nicht bestimmt        |            |     |         |  |
| <b>Viskosität dynamisch</b>                                | nicht bestimmt        |            |     |         |  |
| <b>Lösemittelgehalt</b>                                    | 100 %                 |            |     |         |  |

**Oxidierende Eigenschaften.**

Es liegen keine Informationen vor.

**Explosive Eigenschaften**

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

**9.2. Sonstige Angaben**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1. Reaktivität**

Keine relevanten Informationen verfügbar.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Keine relevanten Informationen verfügbar.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

**Zu vermeidende Stoffe**

Keine relevanten Informationen verfügbar.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**Thermische Zersetzung**

Bemerkung Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Verwendung.

**! ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Akute Toxizität/Reizwirkung / Sensibilisierung**

|                              | Wert/Bewertung  | Spezies   | Methode | Bemerkung       |
|------------------------------|---|-----------|---------|-----------------|
| <b>LD50 Akut Oral</b>        | > 5000 mg/kg  | Ratte     |         | CAS: 64742-49-0 |
| <b>LD50 Akut Dermal</b>      | > 5000 mg/kg  | Kaninchen |         | CAS: 64742-49-0 |
| <b>LC50 Akut Inhalativ</b>   | 4951 mg/l (4 h)   | Ratte     |         | CAS: 64742-49-0 |
| <b>Reizwirkung Haut</b>      | geringe Reizwirkung -<br>nicht<br>kennzeichnungspflichtig |           |         |                 |
| <b>Reizwirkung Auge</b>      | reizend   |           |         |                 |
| <b>Sensibilisierung Haut</b> | nicht sensibilisierend                                    |           |         |                 |

**Subakute Toxizität - Karzinogenität**





**Schnellreiniger Spray**

| Wert  | Spezies | Methode | Bewertung   |
|---|---------|---------|---|
| <b>Mutagenität</b>  |         |         | Keine experimentellen Hinweise auf Genotoxizität in vitro vorhanden.                  |
| <b>Reproduktions-Toxizität</b>  |         |         | Tierexperimentell wurden keine Hinweise auf reproduktionstoxische Effekte beobachtet. |
| <b>Karzinogenität</b>   |         |         | Aus Langzeitversuchen liegen keine Hinweise auf cancerogene Wirkung vor.              |
| <b>Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)</b><br>Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |         |         |   |

**! ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1. Toxizität**

**Ökotoxische Wirkungen**

|                | Wert                      | Spezies       | Methode | Bewertung       |
|----------------|---------------------------|---------------|---------|-----------------|
| <b>Fisch</b>   | LC50 10 - 100 mg/l (96 h) | Fisch/Fish    |         | CAS: 64742-49-0 |
| <b>Daphnie</b> | EC50 10 - 100 mg/l (48 h) | Daphnia magna |         | CAS: 64742-49-0 |
| <b>Alge</b>    | EC50 > 100 mg/l (72 h)    | Grünalge      |         | CAS: 64742-49-0 |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

|                                       | Eliminationsgrad                          | Analysenmethode | Methode | Bewertung |
|---------------------------------------|---|-----------------|---------|-----------|
| <b>Physiko-chemische Abbaubarkeit</b> | Keine relevanten Informationen verfügbar. |                 |         |           |

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Das Produkt wurde nicht geprüft. Aufgrund der Konsistenz sowie der geringen Wasserlöslichkeit des Produktes ist eine Bioverfügbarkeit nicht wahrscheinlich.

**12.4. Mobilität im Boden**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

**Allgemeine Hinweise**

Das Produkt darf weder in Gewässer noch in die Kanalisation beziehungsweise Kläranlagen gelangen.

**! ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

**! Empfehlung für das Produkt**

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

**Allgemeine Hinweise**

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.



## ! ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

|  | ADR/RID           | IMDG     | IATA-DGR            |
|--|-------------------|----------|---------------------|
| 14.1. UN-Nummer                            | 1950              | 1950     | 1950                |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung | DRUCKGASPACKUNGEN | AEROSOLS | Aerosols, flammable |
| 14.3. Transportgefahrenklassen             | 2.1               | 2.1      | 2.1                 |
| 14.4. Verpackungsgruppe                    | -                 | -        | -                   |
| 14.5. Umweltgefahren                       | Nein              | Nein     | Nein                |

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es liegen keine Informationen vor.

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

### Landtransport ADR/RID (GGVSEB)

Gefahrzettel 2.1

Tunnelbeschränkungscode D

Klassifizierungscode 5F

Beförderung als "Begrenzte Menge" gemäß Kapitel 3.4 ADR

## ! ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### ! VOC Richtlinie

|            |         |
|------------|---------|
| VOC Gehalt | 100 %   |
| VOC Wert   | 700 g/L |

#### Nationale Vorschriften

#### ! Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

Die nationalen Gesetze betreffend Beschäftigungsbeschränkung sind zu beachten.

|                         |   |   |
|-------------------------|---|---|
| Wassergefährdungsklasse | 2 | AwSV Anlage 1 Abs. 5<br>deutlich wassergefährdend |
|-------------------------|---|---|

#### ! Technische Anleitung (TA) Luft

|          |           |                   |
|----------|-----------|-------------------|
| Klasse I | Ziffer NK | Anteil 75 - 100 % |
|----------|-----------|-------------------|

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

---

## ! ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### ! Empfohlene Verwendung und Beschränkungen

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

Nur für den gewerblichen Gebrauch. / For industrial use only.

### Weitere Informationen

Die nationalen Sonderregelungen müssen von jedem Anwender eigenverantwortlich umgesetzt werden!

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.

Bitte Zusatzinformation beachten! -- Unsere Sicherheitsdatenblätter sind nach den gültigen EU Richtlinien erstellt worden, OHNE Berücksichtigung der besonderen nationalen Vorschriften im Umgang mit Gefahrstoffen und Chemikalien.

Danish MAL code: 5-3

Änderungshinweise: "!" = Daten gegenüber der Vorversion geändert. Vorversion: 1.0

|      |  |
|------|--|
| H220 | Extrem entzündbares Gas.   |
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.                           |
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar.                                  |
| H280 | Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.           |
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung.                                   |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.                   |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.         |